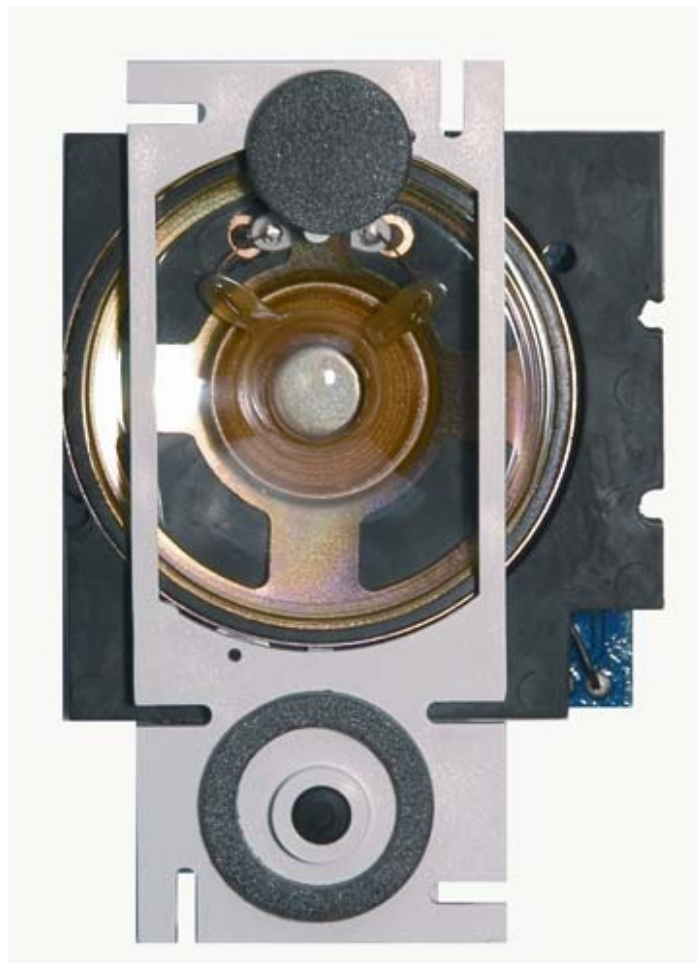


ET400

(D)

Montage- und Bedienungsanleitung



KEIL
TELECOM

Basisfunktionen

Der Einbautürlautsprecher ET400 ist für den direkten Anschluss an Telefonanlagen mit Gleichstromschnittstelle oder FTZ123D12-Schnittstelle vorgesehen. Sie beinhaltet den zur Anpassung an Telefonanlagen notwendigen 4-Draht-Umsetzer mit Sprachsteuerung.

Der Einbautürlautsprecher ET400 wird bei der Gleichstromschnittstelle direkt aus der Telefonanlage gespeist. Bei der FTZ123D12-Schnittstelle erfolgt die Speisung durch den Klingeltrafo. Die Gleichrichterschaltung ist in der ET400 bereits eingebaut.

Türöffner und Türklingel werden direkt an der Telefonanlage angeschlossen.

Blockschaltbild

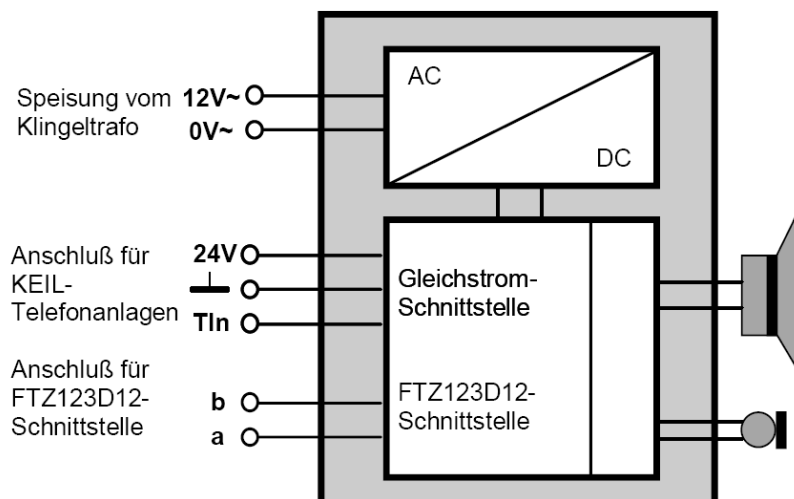


Abb. 1: Blockschaltbild

Montage

Der Einbautürlautsprecher ET400-ab besteht aus der Montagegrundplatte mit Lautsprecher und Mikrofon und der Elektronikbaugruppe. Die gesamte Einheit kann im Montageraum einer Briefkastenanlage montiert werden.

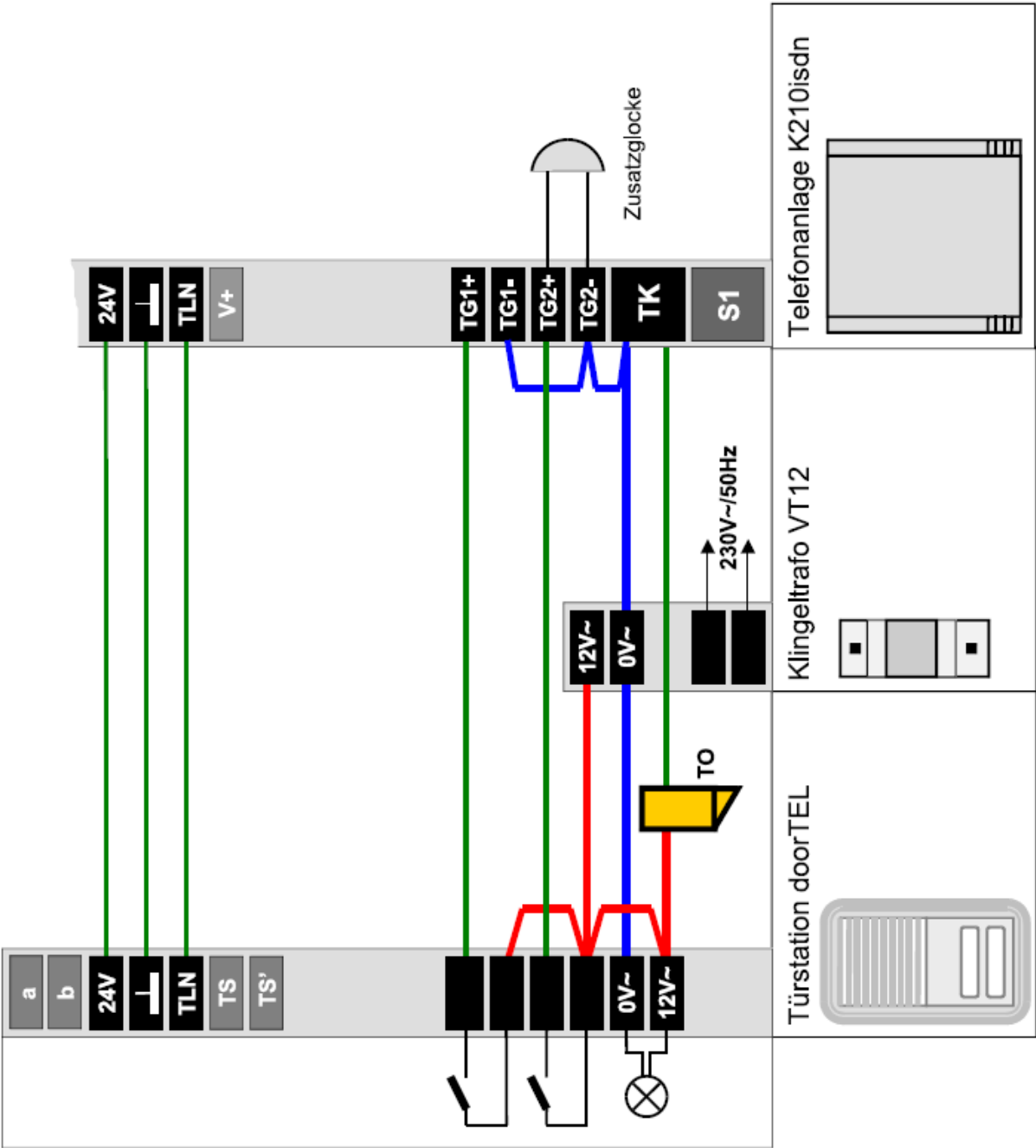
Der Einbau ist so vorzunehmen, dass die Baugruppe vor unmittelbarer Nässe geschützt ist (Korrosionsgefahr).

Diese Einbausätze sind für bauseitig bereits vorhandene Sprechabteile vorgesehen, die sich erfahrungsgemäß sehr voneinander unterscheiden. Bezüglich der daraus resultierenden Akustik möchten wir Tipps zur Montage geben:

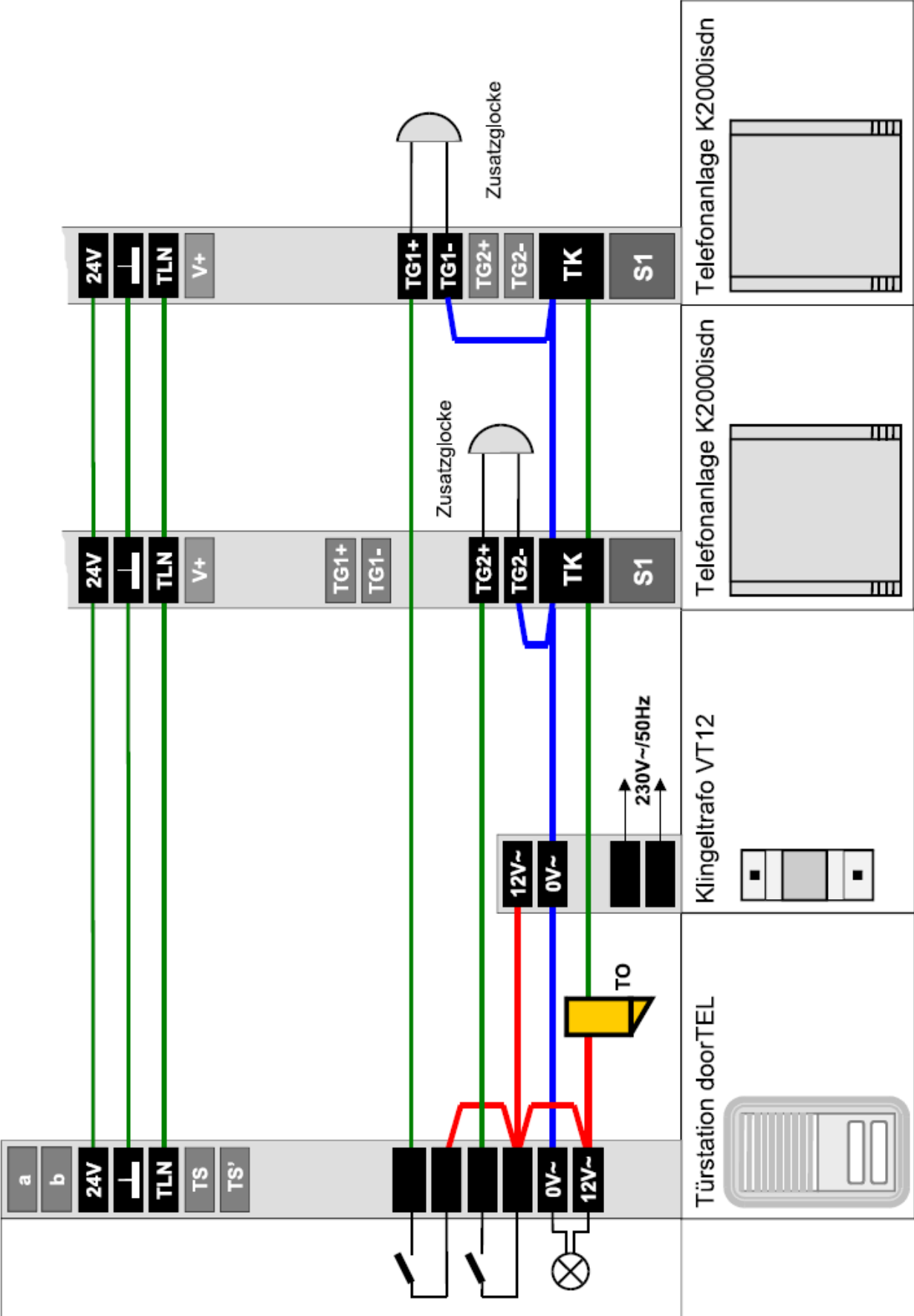
Um Rückkopplungen und damit verbundenes Pfeifen zu vermeiden, ist die Sprechereinheit so zu montieren, dass die Mikrofon-Eintrittsöffnung möglichst bündig hinter der vorhandenen Akustikblende anliegt.

Unter Umständen ist es nötig, für eine zusätzliche Abschottung (akustische Trennung) zwischen Mikrofon und Lautsprecher zu sorgen, insbesondere dann, wenn auf Grund einer kleinen Lautsprecher-Austrittsöffnung der Lautstärkereglers des Verstärkers weiter aufgedreht werden muss.

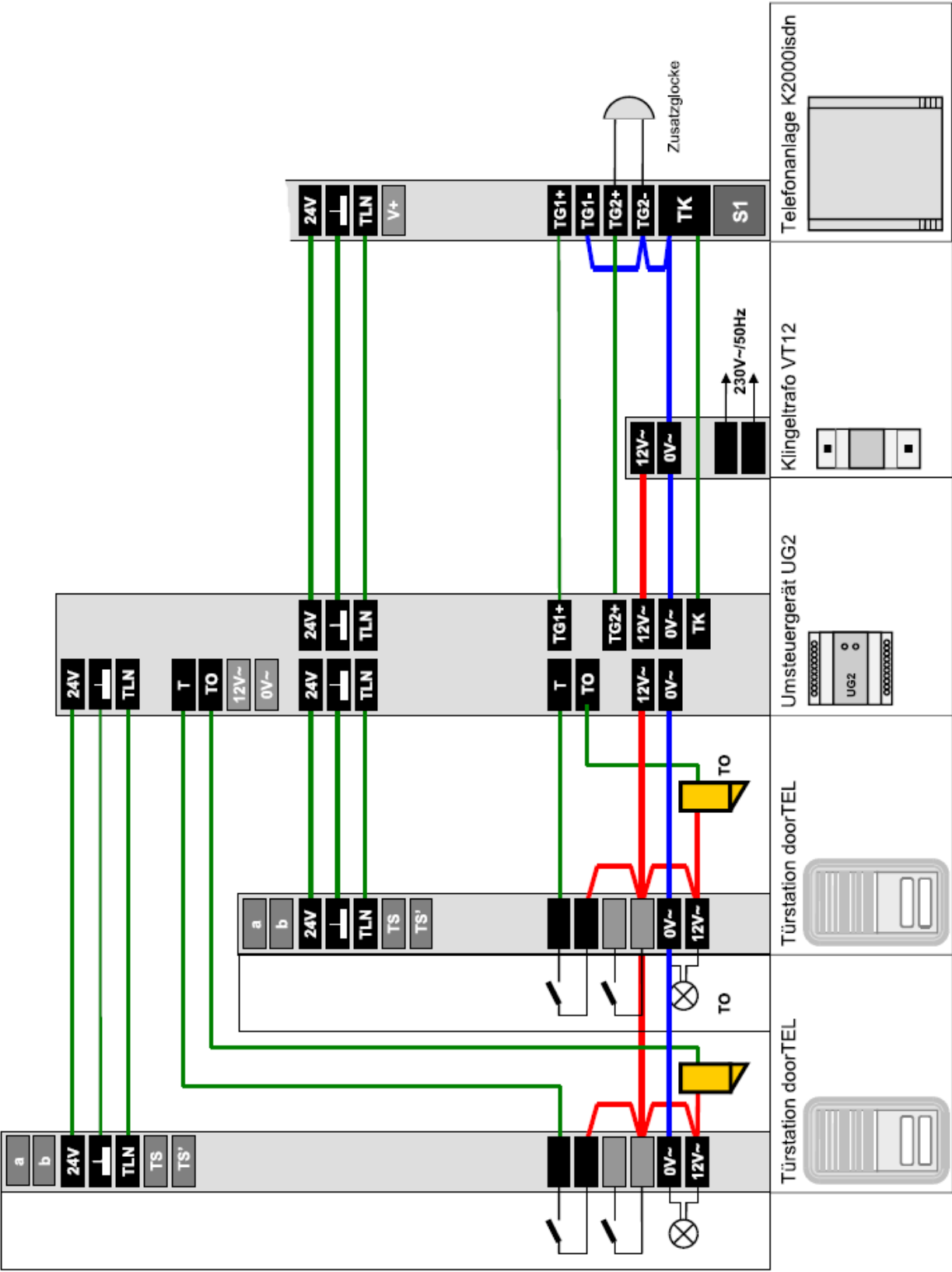
doorTEL/ ET400 Anschlussplan für ein Einfamilienhaus mit zwei Rufkreisen



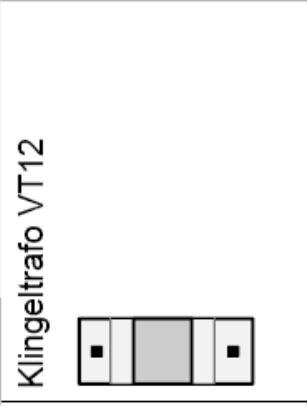
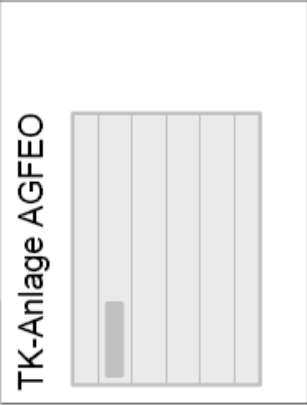
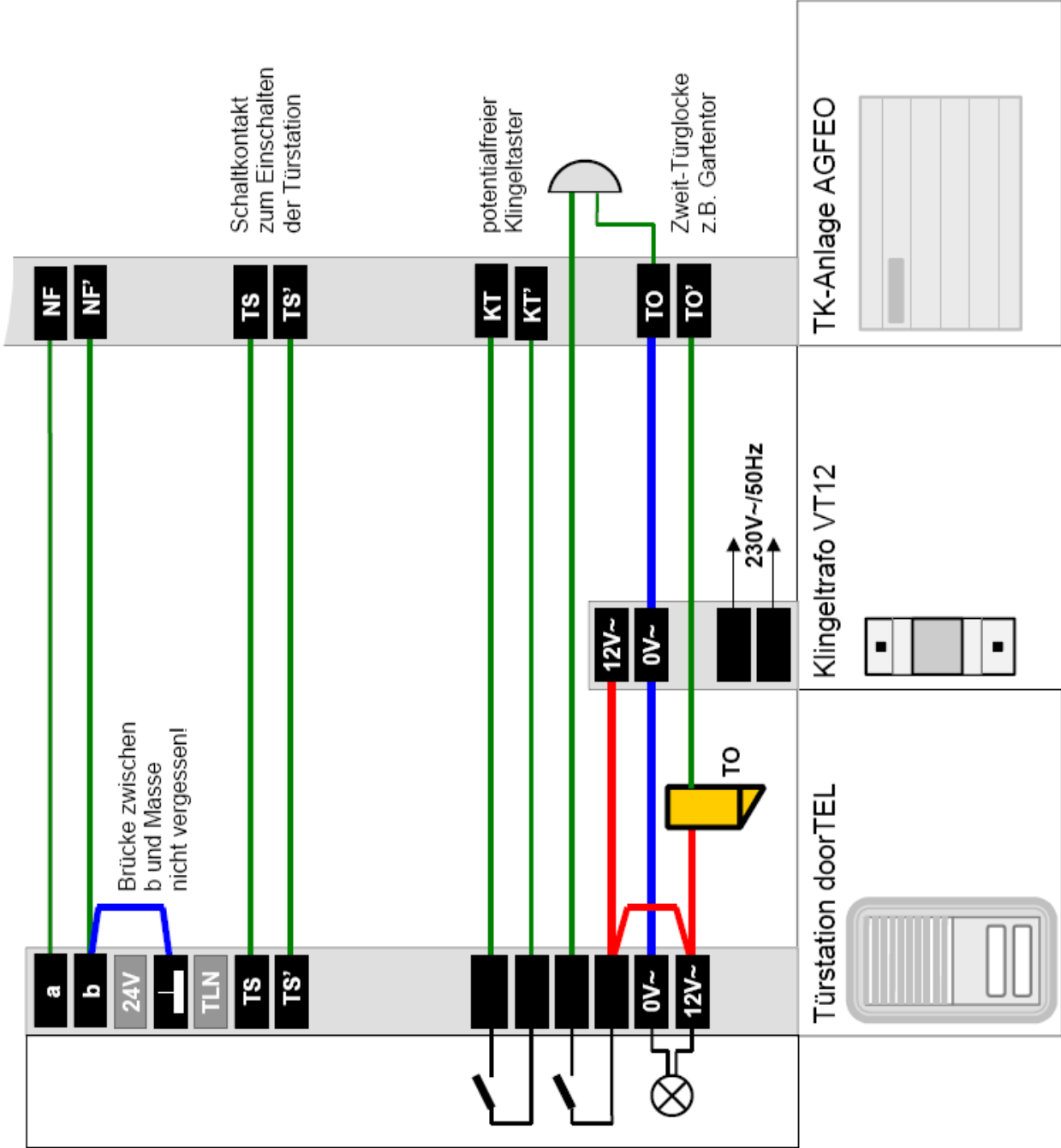
doorTEL/ ET400 Anschlussplan für ein Zweifamilienhaus



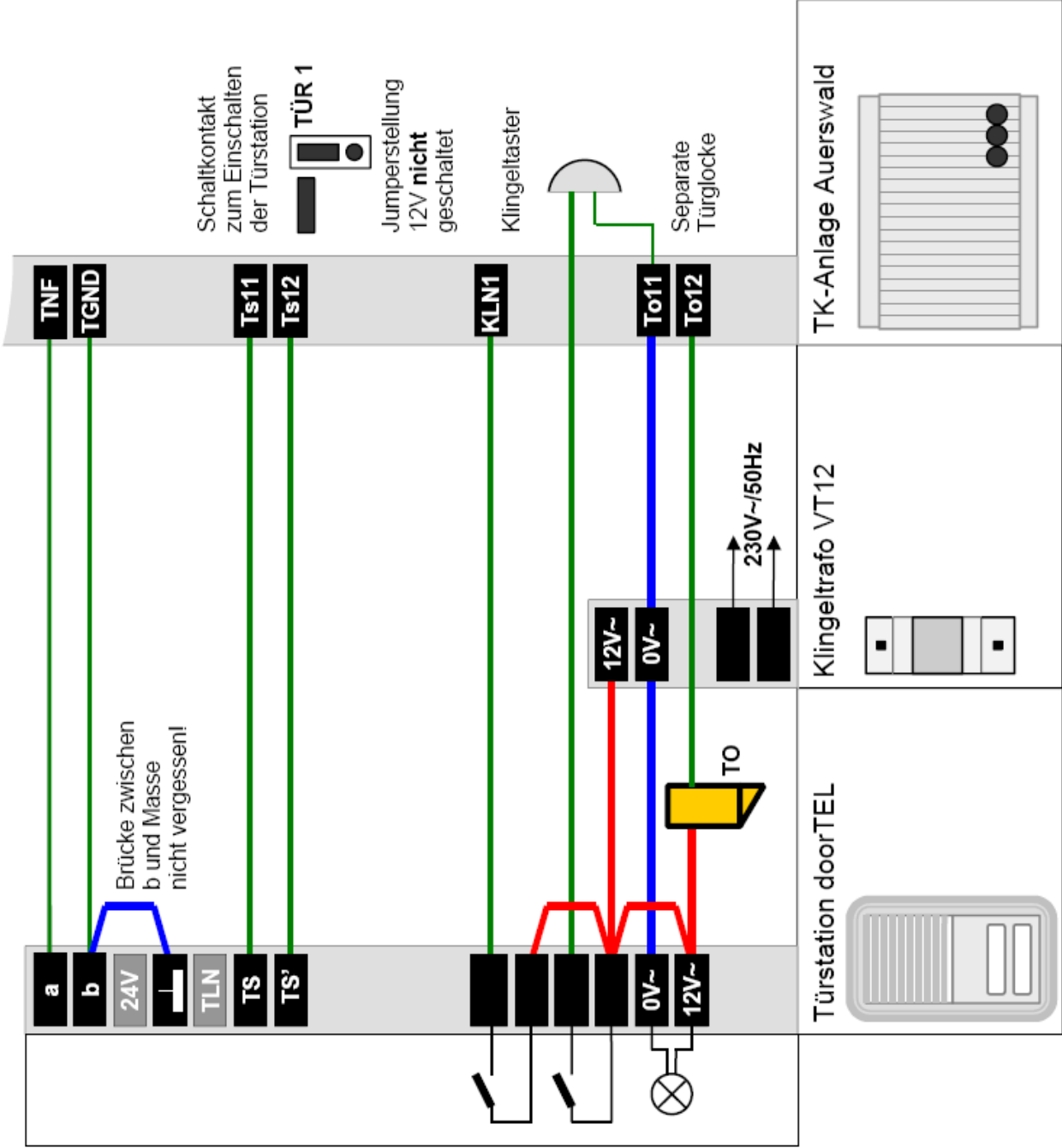
doorTEL/ ET400 Anschlussplan für ein Einfamilienhaus mit zwei Türstationen



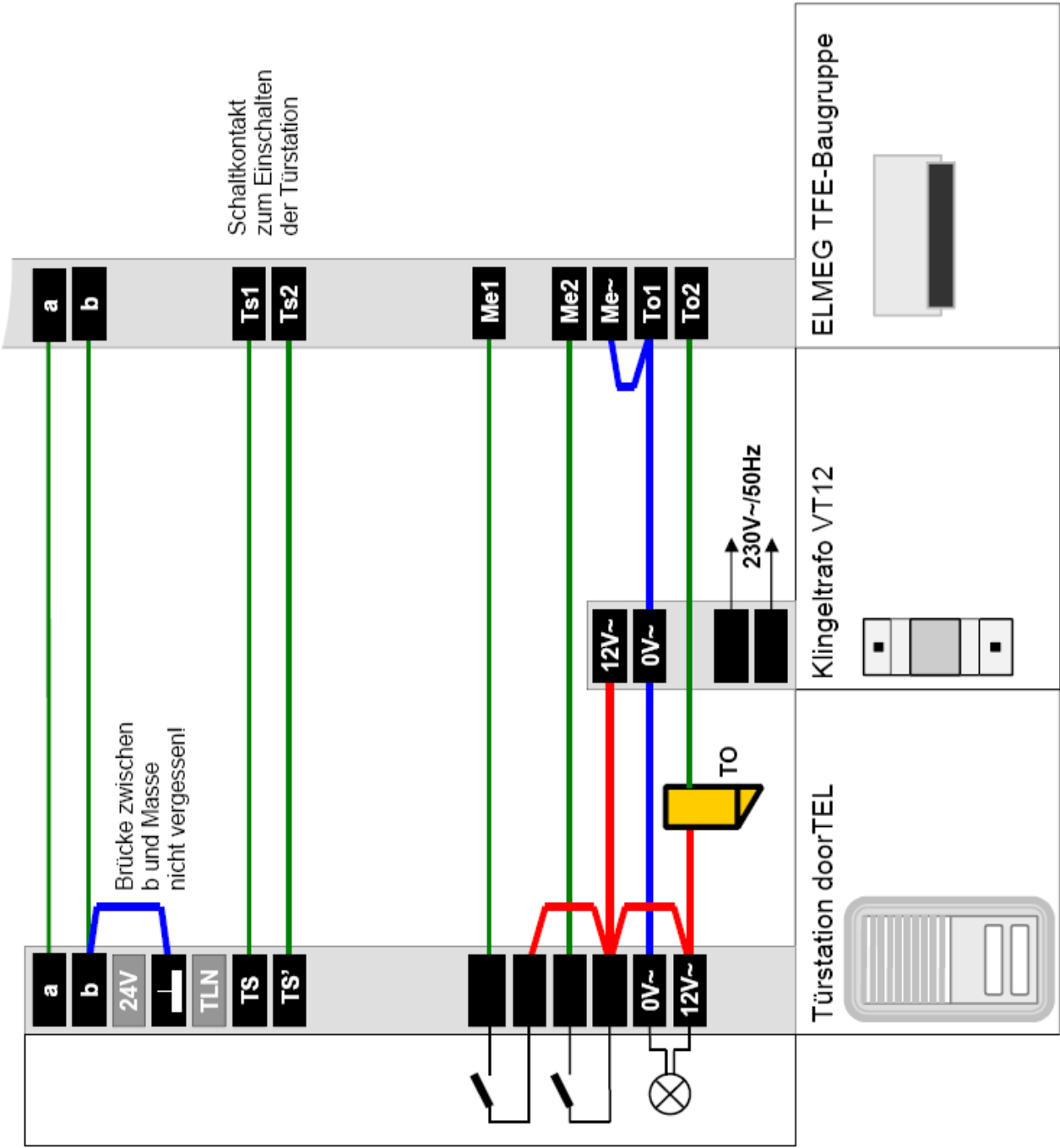
doorTEL/ ET400 Anschlussplan für AGFEO TK-Anlagen



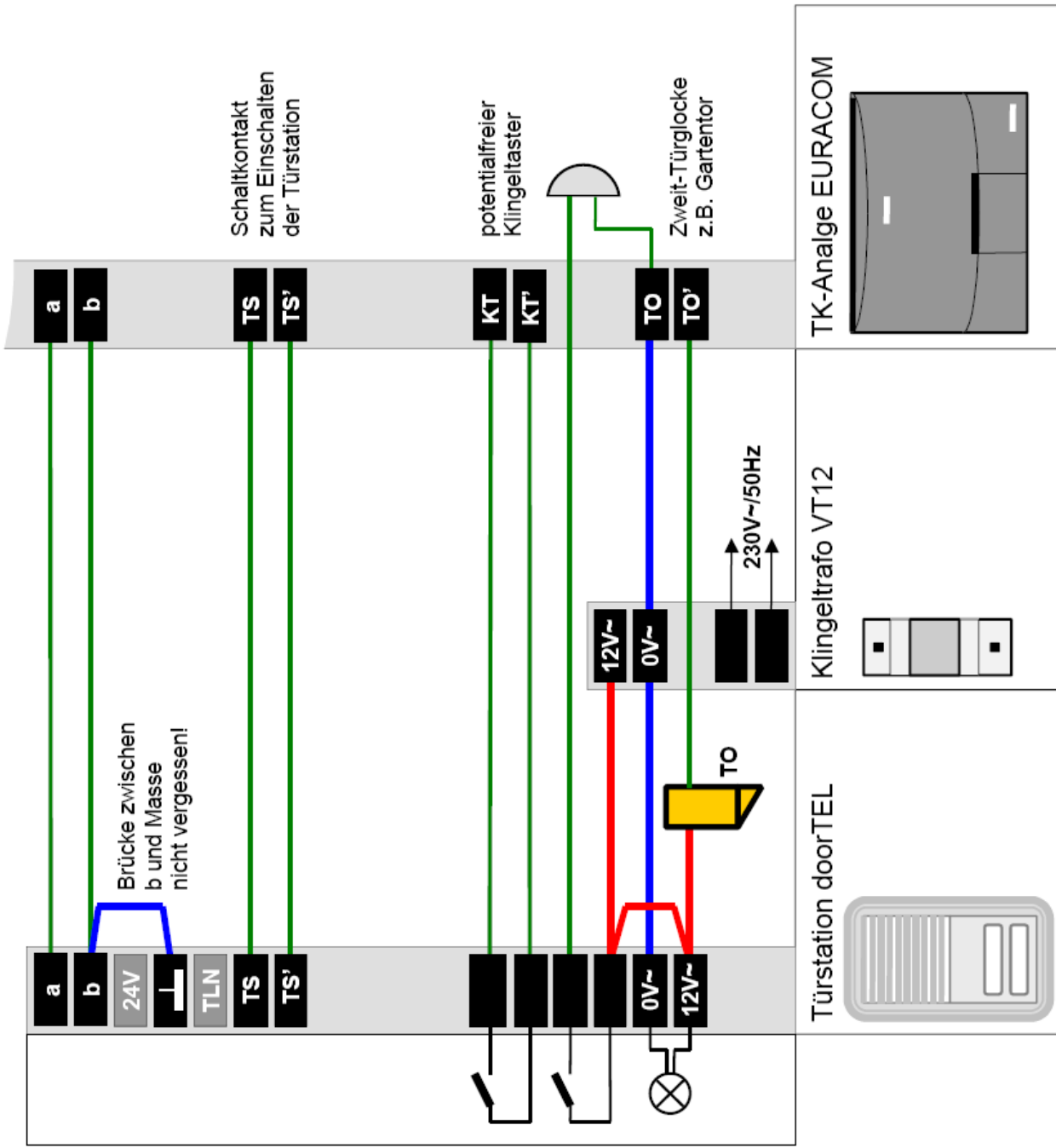
doorTEL/ ET400 Anschlussplan für Auerswald TK-Anlagen



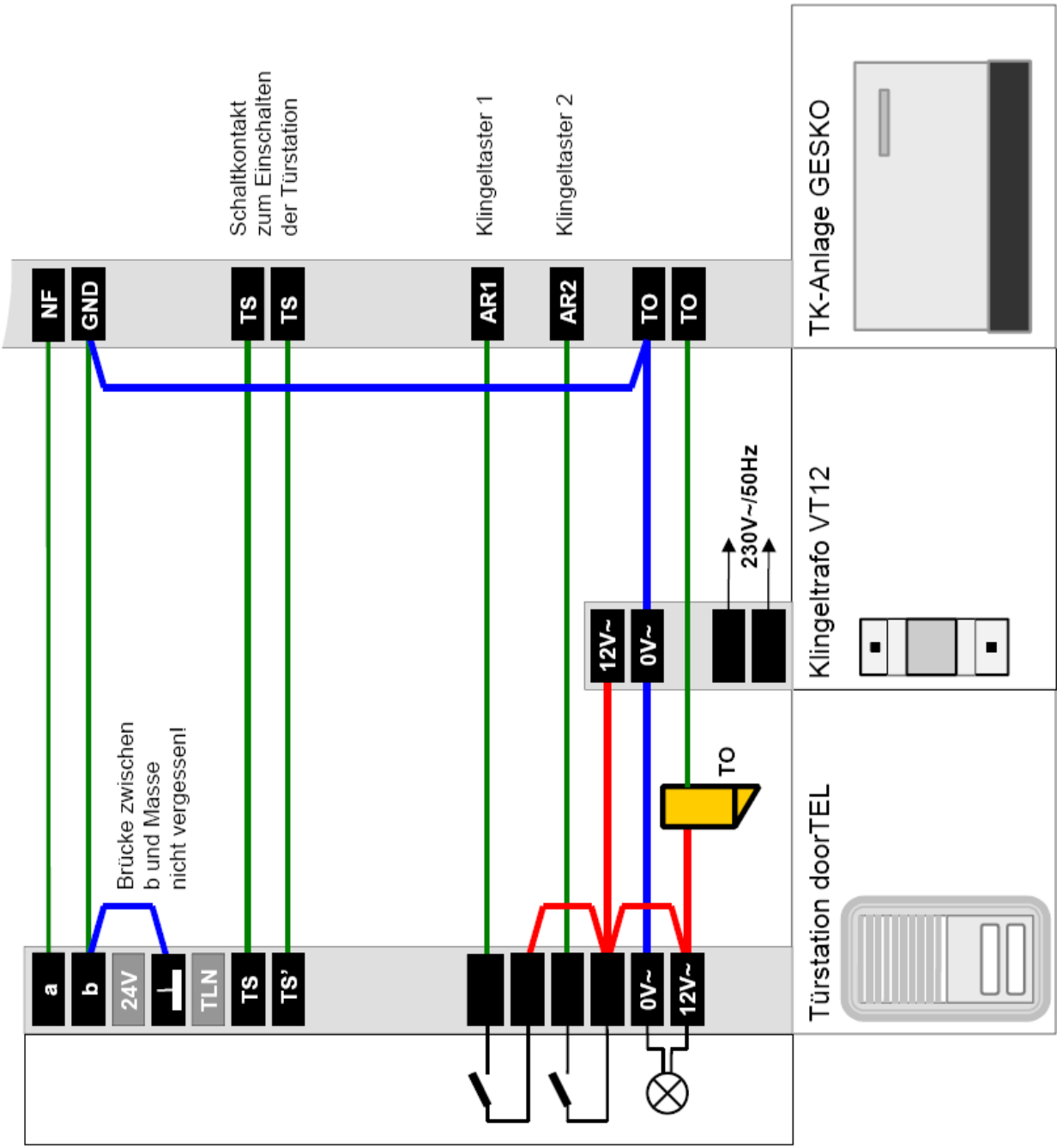
doorTEL/ ET400 Anschlussplan für Elmeg TK-Anlagen



doorTEL/ ET400 Anschlussplan für Euracom TK-Anlagen



doorTEL/ ET400 Anschlussplan für Gesko TK-Anlagen



Störungshinweise

Übersteuern

Ein Übersteuern kann auftreten, wenn der Besucher an der Haustür sehr laut spricht oder sich sehr nahe an der Türstation befindet und die verwendeten Telefone eine ungünstige Übertragungscharakteristik aufweisen. Durch die Übersteuerung wird die Richtung Hören zugeregelt oder schaltet hin und her. Wählen Sie die Außenmikrofon-Reglereinstellung so, dass bei guter Außenmikrofon-Empfindlichkeit gerade noch kein Übersteuern auftritt. Stellen Sie daher die Regler nicht in Maximalstellung.

Abgehackte oder leise Außenwiedergabe

Die Sprachsteuerung ermöglicht eine wesentlich bessere Lautstärke als das bei unregelmäßigem Türsprechsystemen der Fall ist. Die Sprachsteuerung wird von der Stimme des Teilnehmers im Haus vorgenommen. Der Wert bei dem die Sprachsteuerung einsetzt ist fest auf einen praxisgerechten Durchschnittswert eingestellt. Eine abgehackte Außenwiedergabe kann daher nur auftreten, wenn

- das verwendete Telefon eine unempfindliche oder ungünstige Übertragungscharakteristik aufweist,
- der Benutzer eine sehr leise oder hohe Stimmlage hat,
- der Hörer des Telefons ungünstig zur Sprechrichtung gehalten wird
- die Telefonanlage mit FTZ123D12-Schnittstelle hohe Übertragungsverluste aufweist.

Überprüfen Sie die Funktionsweise der Türsprecheinrichtung bei der Inbetriebnahme der Telefonanlage mit einer Testperson. Verwenden Sie zum Überprüfen keine anderen Schallquellen (Radio o.ä.).

Brummen

Bei fachmännischer Installation arbeitet die Türsprecheinrichtung brummfrei. Netzbrummen kann nur bei zu schwachen Klingeltrafo (Eingangsspannung 12Veff) oder bei Netzeinstreuung in die Verkabelung zur Türsprechstelle auftreten. Überprüfen Sie die Türsprechanlage im Zweifelsfall mit einem lose verlegten Kabel.

6. Technischer Kundendienst

Bei technischen Problemen mit Ihrem Gerät können Sie sich an Ihren Fachhändler oder die **Hotline 01805/ 345 835** wenden. Die Kosten betragen 14ct/ Min. aus dem deutschen Telekom Festnetz, Anrufe aus dem Mobilfunknetz und Ausland ggf. abweichend und können bei Ihrem Provider erfragt werden.

Sie erreichen unsere Techniker Montag bis Donnerstag von 9:30-12:00 und 14:00-17:00 Uhr sowie Freitag von 9:30-14:30 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten und an Feiertagen können Sie uns Ihre Anfrage über das Supportformular unter www.keil-telecom.de senden.

Für eventuelle Reparatureinsendungen an unseren Service können Sie im Internet unter <http://www.keil-telecom.de/rma> einen Reparaturauftrag erstellen, ausdrucken und direkt der Einsendung beilegen.

Rücknahme und Recycling

Hat Ihr Gerät ausgedient, bringen Sie das Altgerät zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte Elektro- und Elektronikgeräte einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie das Altgerät nicht in den Hausmüll geben.



Vertrieb Deutschland:

Keil Telecom Vertriebs GmbH & Co KG
Dohnanystr. 30
D-04103 Leipzig

Telefon: +49 (0) 341 256 317 40

Telefax: +49 (0) 341 256 317 49

E-Mail: info@keil-telecom.de

Internet: www.keil-telecom.de

Stand August 2007
Änderungen vorbehalten.

